

# Zusammenlegung von Kursen Jg. 12/13

## Beitrag von „Djino“ vom 2. Mai 2025 22:23

Was genau wird denn in Französisch, in Latein passieren?

Zitat von Kerncurriculum Französisch in NDS

Sowohl die Durchführung jahrgangsübergreifender Kurse desselben Niveaus als auch die Durchführung kombinierter Kurse (erhöhtes und grundlegendes Niveau eines Jahrgangs) sind möglich, wenn Kurse desselben Niveaus und Jahrgangs nicht eingerichtet werden können.

Es ist ausgeschlossen, jahrgangsübergreifende und kombinierte Kurse in einem gemeinsamen Kurs zusammenzufassen.

Da ist also viel erlaubt. Entweder eA für 12/13 zusammen. Oder gA/eA für einen Jahrgang (12 oder 13). Reicht vielleicht auch aus.

In Französisch haben die Vorgaben durchaus anpassbare / durchführbare Themen:

Zitat von Auszug aus den Vorgaben für das Abitur 2026

B.1

IQB-Themenfeld 1: Modes de vie en transformation

Thema A: La socialisation

Themenfeld 1: L'identité culturelle

Passepartouts: contestation, exclusion, l'identité

Verbindliche Materialien

Erhöhtes Anforderungsniveau

- BD: Leïla Slimani / Clément Oubrerie, A mains nues, Tome 1, 2020

- Récit: Assia Djebar, Il n'y a pas d'exil, 1959

- Film: Louis-Julien Petit, Les Invisibles, 2019

Grundlegendes Anforderungsniveau

- BD: Leïla Slimani / Clément Oubrerie, A mains nues, Tome 1, 2020

- Film: Louis-Julien Petit, Les Invisibles, 2019

Alles anzeigen

Ist also im gA weniger als im eA. Mein Vorschlag für Latein würde auch in Französisch funktionieren: gemeinsamer 3-stündiger Kurs für alle, zusätzlicher Kurs nur für eA (hier z.B. zur

Récit).

Warum sind die Vorgaben vielleicht anders? Vielleicht, weil eine lebendige, gesprochene Sprache doch noch mehr Aspekte hat als eine Sprache über die (statt: mit der) gesprochen wird.

Keine Ahnung. Wenn du willst, dann versuche jetzt Einfluss zu nehmen in Hannover. Da wird gerade viel überarbeitet. Bei den KCs arbeiten auch immer "normale" LuL mit (z.B. die Gewerkschaften entsenden häufig eine Person in die Kommission).